

Silzer Schneckepost

Dorfzeitung für alle Silzerinnen und Silzer • 14.4.2018 • Ausgabe 2/2018

Inhalt

- 1
- > Einwohnerversammlung
- > Boule-Turnier geplant
- > Fünf Helfer beim Einsatz
- > Fox mit Brezel und Karussell
- > Hepps Fotoschau: gut besucht
- > Kinder herzlich willkommen
- > Training mit Rolle und Ball
- > Neues vom Waldbauverein
- > Wieder ein Ferienprogramm
- > Osterbrunnen à la Silz
- > Sauberes Silz
- > Neuer "Schoofkoppkönig"



Dottergelbe Osterglocken, weiß-lila Hornveilchen und viel Moos - der Silzer Osterbrunnen zeigt sich naturnah.

Was nützt uns eine schwarze Null ...



Lebhafte Diskussion bei der Einwohnerversammlung

... wenn wir kaputte Spielplätze und Bürgerhäuser haben? Auf diese Frage hat Ortsbürgermeister Peter Nöthen eine klare Antwort: Nichts! Nur in attraktiven Orten mit barrierefreien Treffpunkten, Sportund Spielmöglichkeiten leben die Bürger gern. Und in Puncto Schulden stehe die Ortsgemeinde super da: 77,63 Euro pro Kopf, während in Rheinland-Pfalz in Orten mit unter 1000 Einwohnern die Pro-Kopf-Verschuldung bei durchschnittlich 600 Euro liegt.

Peter Nöthen und die 1. Beige-

ordnete Elke Mandery hatten für den Abend des 10. April zu einer Einwohnerversammlung ins Bürgerhaus eingeladen und gut 20 Bürgerinnen und Bürger waren gekommen.

Zunächst stellte der Ortsbürgermeister die Lage am "Bombenspielplatz"

im Sulzfeld dar. Ein Erdhügel sei noch abzutransportieren, dann müsse sich der Boden setzen. Durch gute Verhandlungen sei es gelungen, die Kosten der Gemeinde Silz auf unter 10.000 Euro für die Kampfmittelräumung festzusetzen. Mit 30 bis 40.000 Euro sei für neue Spielgeräte zu rechnen, hier sollen Sponsoren gesucht werden.

Dann ging es um das Haus, in dem die Bürger sich gerade trafen. Peter Nöthen stellte die im Gemeinderat beschlossene Entwurfsplanung zur Modernisierung des Bürgerhauses vor, die bis zum 1. August als Antrag auf Fördermittel eingereicht werde. Bis zum Jahresende erwarte man den Bescheid über die Förderhöhe. Dann werde zu einer weiteren Einwohnerversammlung eingeladen, bevor der Rat entscheidet, ob das Vorhaben so realisiert werden kann.

Schnell entwickelte sich eine lebhafte Diskussion. Während ein Bürger befürchtete, dass kein Geld mehr für Straßen, Wege und den Kindergarten übrig bleibt, wenn das Bürgerhaus modernisiert wird, fragten viele andere nach dem Wie der Umgestaltung des Bürgerhauses. Ist die Küche nicht zu klein? Sollte die Bühne nicht auf die andere Saalseite verlegt werden? Wie wäre es mit einer Photovoltaikanlage auf dem Dach? Momentan können keine Änderungen in den vom Rat beschlossenen Plan aufgenommen werden, erklärte der Bürgermeister, aber nach Förderbescheid sei dies durchaus möglich. Gute Ideen seien also weiter willkommen. (hr) 👩

Wer hat Lust aufs Boule-Turnier?

Nachdem die Rentnerstaffel im vorigen Jahr eine schöne Boule-Bahn am See gebaut hatte, fanden sich immer wieder sonntags einige Freunde der ruhigen Kugel dort ein. Bis in den Herbst hinein hatten sie Spaß an dem geselligen Spiel. Männer, Frauen und Kinder machten mit, alle gleichberechtigt.

Anfang April startete die neue sich den Termin Saison, und jeder, der Lust hat, kann vorbeikommen, ohne Anmeldung, wieder sonntags ab 10 bis etwa 12 Uhr.

Um das Sport-Spiel noch ein bisschen bekannter zu machen, wollen die Bouler am Kerwe-Sonntagnachmittag, also am 5. August, ein kleines Dorf-Turnier starten. Wer mitmachen möchte, sollte sich den Termin schon mal vormerken. In der nächsten Schneckepost folgen die Details.

(hr) 🔏



Gerhard Wüst erklärt: Boule spielen kann jeder. Die Regeln sind ganz einfach.

Fünf Helfer beim Einsatz



Über 4000 Pflastersteine mussten raus ...

Ausgerechnet am Tag des Arbeitseinsatzes am Friedhof kam der Winter noch einmal nach Silz zurück; zwar nicht mit Schnee, aber doch mit eisigem Wind und nur wenigen Graden über Null. Der 17. März war meilenweit vom Frühling entfernt. Erschwerte Bedingungen also für die vier Helfer, die dem Aufruf von Ortsbürgermeister Peter Nöthen folgten.

Als die Schneckepost mit dem Fotoapparat anrückte, machten sich der Ortschef, Gemeindearbeiter Jochen Schira, die Gemeinderäte Alfons Hümmert und Günter Weiß sowie Siegfried Wendel von der Rentnerstaffel auf dem Gehweg vor dem Friedhof zu schaffen.

Nachdem die Birken, die zahlreiche Stolperfallen auf den Bürgersteig gedrückt hatten, gefällt waren, galt es nun, die Pflastersteine zu entfernen, um die Baumwurzeln rausziehen zu können. Weit über 4000 Pflastersteine wurden gelockert, ausgehoben und auf Paletten gestapelt.

Die fünf Männer hätten sich echt gefreut, wenn noch ein paar Einwohner mehr zum Arbeitseinsatz gekommen wären – bekannt gegeben wurde er groß im Trifels-Kurier.

(hr) 🔊

Termine

April

- Samstag 21.04., 16 18 Uhr BV - Gartentreff
- Mittwoch 25.04., 19 Uhr BV – offener Treff Bürgerverein
- Freitag 27.04., 18:30 Uhr Vortrag: Holzvermarktung für Mitglieder des Waldbauvereins
- Mittwoch 02.05., 10:30 Uhr PWV – Seniorenwanderung
- Montag 07.05., 15 16 Ühr Bücherei in der Kita
- Dienstag 08.05., 18:30 Uhr Sprechstunde BM Peter Nöthen
- Dienstag 15.05., 14:30 Uhr

Seniorennachmittag im Pfarrsaal • Samstag 19.05., 16 – 18 Uhr

- BV Gartentreff
 Mittwoch 30.05., 19 Uhr
- BV offener Treff Bürgerverein Juni
- Montag 04.06., 15 16 Uhr Bücherei in der Kita
- Dienstag 05.06., 18:30 Uhr Sprechstunde BM Peter Nöthen
- Mittwoch 06.06., 10:30 Uhr PWV – Seniorenwanderung
- Dienstag 12.06., 14:30 Uhr Seniorennachmittag im Pfarrsaal
- Samstag 16.06., 16 18 Uhr BV – Gartentreff
- Mittwoch 27.06., 19 Uhr BV – offener Treff Bürgerverein

Wöchentlich

- Freitags, 15 16:30 Uhr Kindergruppe
- Sonntags, 10 Uhr Boule

Ohne Ortsangabe: Bürgerhaus!

Eier von glücklichen Silzer Hühnern sind ab sofort bei Familie Singer zu beziehen, 10 Stück für 3 Euro, bei Bedarf inkl. Idas Lieferservice. Demnächst wird es auch eine "Eierklappe" im Viertelweg 3 geben, zum Selbstabholen – mehr dazu in der nächsten Schneckepost. Kontakt für Bestellungen: Christoph Singer, Tel. 0172 7744940 oder Nadine Singer, Tel. 0173 8821507.

Fox mit Brezel und Karussell

Am 10. März trafen sich 13 Paare zum Tanzen im Bürgerhaus, erneut mit Maria Arces aus Ludwigshafen, der Weltmeisterin im Lateintanz und bewährten Tanzlehrerin, diesmal zu einem Discofox-Kurs.

Nach einer Aufwärmphase waren die Grundschritte wieder schnell präsent. Bei Figuren wie "Brezel" oder "Karussell" kam es mitunter zu leichten Verknotungen, die jedoch von Maria schnell gelöst wurden.

Die Teilnehmer waren allesamt wieder mit viel Freude und Engagement bei der Sache, so dass die Zeit wie im Fluge verrann.

Auf dieser Grundlage kann vielleicht im Herbst ein Aufbaukurs starten.

Stefan Stöbener 🧟

Vor, vor, Tip - rück, rück, Tip. So die Grundformel des Discofox. Eigentlich einfach. Eigentlich.

Die Schwierigkeit beginnt bei der ersten und wichtigsten Erkenntnis des Discofoxtanzens: Der Herr führt!!! Was den Damen oft nicht weniger schwer fällt zu akzeptieren als den Herren. Vor al-



Mal wieder tanzen - für viele war's lang her.

lem, wenn die Meinungen, wo's denn wie hingehen soll, weit auseinander gehen. Diskutieren hilft nicht, was zählt, ist die zweite Erkenntnis: Der Herr entscheidet und begleitet die Dame. Dann wird alles gut.

In ihrer herrlich lockeren und unbeschwerten Art vermittelte Maria Arces den Tänzern zunächst ganz spielerisch den Grundschritt. Zügig ging sie dann zu Drehungen und Figuren über. Man merkte bald: Sie hat einiges mit uns vor. Das Programm brachte ausnahmslos jeden zum Schwitzen, aber auch zur nächsten Erkenntnis: Tanzen macht viel Spaß! Die Bewegung zur Musik ist es; auch wenn's nicht immer so perfekt klappt.

Der Tanzworkshop war eine der wenigen Gelegenheiten, mal wieder tanzen zu gehen bzw. sich überhaupt ans Tanzen ranzuwagen. Es wird wohl nicht die letzte gewesen sein. (mg)

Hepps Fotoschau: gut besucht



Tolle Bilder von den nordamerikanischen Nationalparks - www.erichhepp.de

Für alle, die die Natur lieben und sich gern an schönen Fotos erfreuen, bot der Bürgerverein am 24. Februar im Bürgerhaus Silz etwas ganz Besonderes. Erich und Ulrike Hepp führten anhand phantastischer Bilder durch verschiedene Nationalparks der USA.

Ursula Gadinger dankte dem weit gereisten Paar im Namen des Veranstalters für die Bereicherung des Silzer Kulturkalenders und schon ging es los. Die Hepps konnten aus ihrem Fundus von mehr als einem Viertel Jahrhundert schöpfen und zogen die rund sechzig Gäste schnell in ihren Bann.

Sie starteten im Nordwesten, besuchten US-amerikanische und kanadische Nationalparks, brachten aus dem Westen Bilder von grandioser Schönheit mit, vor allem aus Kalifornien. Nicht fehlen durfte das Colorado-Plateau mit dem Grand Canyon und weitere Nationalparks. Auch das Monument Valley, den Drehort diverser Wildwestfilme mit John Wayne und Co., haben die Hepps erkundet.

Dann ging es nach Norden, in den Yellowstone-Nationalpark, mit den berühmten Geysiren, Wasserfällen, Bergen und Schluchten. Hier haben Bisons, Bären, Elche, Hirsche und viele andere Tiere eine sichere Heimat.

Das waren längst nicht alle Orte, die die Amerikareisenden mit der Kamera festhielten. Die phantastischen Bilder machten beim einen oder anderen Lust auf eigene amerikanische Reisepläne, wie zum Beispiel ein paar junge Leute vom SV Silz, die selbst schauen wollen, wie die Naturschätze "in echt" aussehen. (hr)

Kinder herzlich willkommen

Uns als Kindertagesstätte Silz ist sehr viel daran gelegen, den Eltern und Erziehungsberechtigten ein kompetentes und auf die Bedürfnisse der Familien angepasstes Betreuungsangebot zu ermöglichen. Wir betreuen Kinder vom ersten Lebensjahr bis zum Schuleintritt aus den Orten Silz und Münchweiler. Wir haben von 7:30 bis 16 Uhr geöffnet und bieten für berufstätige Eltern auch ein Ganztagsangebot mit warmem Mittagessen an.

Da wir Ende 2017 das Qualitätssiegel "Bewegungskita Rheinland-Pfalz" zum 3. Mal in Folge erhalten haben, bleibt Bewegung auch weiterhin unser Schwerpunkt bei der pädagogischen Arbeit. Wir planen eine Bewegungslandschaft in der Marienkäfergruppe zu installieren (siehe Schneckepost 1/2018), es gab einen Gruppenelternabend zur Betreuung und Entwicklung von Kleinkindern in unserer Marienkäfergruppe, wir beteiligen uns am Wildpark-Spielefest an Pfingsten, am 10. Juni feiern wir gemeinsam Pfarrgemeinde der unser Sommerfest mit Spiel- und Bewegungsangeboten und im Herbst wird es einen Bewegungselternabend mit Frau Reth-Scholten vom Verein für Psychomotorik geben.

Gesunde Ernährung ist für uns sehr wichtig. Bewegung und gesunde Ernährung gehören zusammen, was sich auch in unserem pädagogischen Konzept wiederfindet. Einmal wöchentlich erhalten wir kostenlos für alle Kinder "Schulobst", und "Schulmilch" können wir täglich frisch anbieten. Das warme Mittagessen, welches



die Ganztagskinder von berufstätigen Eltern bei uns erhalten, wird seit Sommer 2017 von unserer Hauswirtschaftskraft frisch zubereitet. Zuvor waren wir ausschließlich



auf Apetito Gefrierkost angewiesen, da das Stundenkontingent der Hauswirtschaftskraft nur für die Reinigung der Küche ausreichte. Nun wird frisch und abwechslungsreich gekocht.

Wenn Sie Ihr Kind in unsere Kita bringen möchten, dann teilen Sie uns frühzeitig Ihre Betreuungswünsche mit. Nur durch rechtzeitige Anmeldung kann eine Aufnahme zum Wunschzeitpunkt ermöglicht werden. Da wir die Aufnahmen individuell abhängig vom Kind und der Gesamtgruppensituation gestalten, müssen wir genügend Zeit zwischen den einzelnen Eingewöhnungszeiten einplanen.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder

Katholische Kindertagesstätte St. Sebastian Schulstr. 22, 76857 Silz 06346/6537 kita.silz@bistum-speyer.de

Kita-Team Silz 🧟

Training mit Rolle und Ball



Hoch lebe die Faszienrolle!

Wer am Samstagnachmittag mal etwas Gutes für sich selbst und seinen Körper machen wollte, war am 24. März im Bürgerhaus richtig. Die Silzer Fitness- und Gesundheits-Trainerin Diana Jablonski bot einen sportlichen Workshop an.

Zehn Frauen und ein Mann waren aufmerksam bei der Sache, als ein bisschen Theorie auf dem Programm stand. Sie erfuhren, dass Faszien ein Unterhautgewebe sind, die spinnennetzähnlich im kompletten Körper zu finden sind. Und, dass sich das Gewebe durch Training verändern lässt, so dass die Beweglichkeit verbessert werden kann.

Nach gründlichem Aufwärmen trainierten die Teilnehmer die Faszien mit Tennisbällen und mit der Faszienrolle. Da gab es schon die ersten Erkenntnisse und Verbesserungen von Verspannungen. Verschiedene Übungen wurden vor und nach dem Faszientraining gemacht, um den Unterschied zu erkennen und zu sehen, was dieses Training bewirken kann.

Zum Abschluss gab es progressive Muskelentspannung, um den Unterschied zwischen angespannt und entspannt sein noch mal ganz deutlich zu spüren.

Schließlich gab es ganz entspannt eine Phantasiereise zum Träumen. Diana Jablonski 🤌

Neues vom Waldbauverein

Der Waldbauverein Silz hat sich neu formiert.

Am 23. Februar wurden Stefan Stöbener zum ersten und Dieter Ams zum zweiten Vorsitzenden des Vereins gewählt. Eugen Spies als Schriftführer und Phillip Herrling als Kassenwart verbleiben weiterhin im Amt.

Der Waldbauverein bzw. die Forstbetriebsgemeinschaft wurde im Jahre 1969 gegründet. Die Aufgaben des Vereins bestehen vor allem darin, die Vereinsmitglieder über eine zweckmäßige Bewirtschaftung des Waldes durch Vorträge, Lehrwanderungen und andere geeignete Maßnahmen zu informieren sowie die Mitglieder bei der Durchführung des Holzeinschlages, der Holzaufarbeitung und des Verkaufs zu beraten und zu unterstützen.

Besonders liegt dem Waldbauverein auch das Thema Abwehr von Gefahren und Schäden am Herzen.

Am 17. März wurde bereits ein Baumschnittkurs für die Mitglieder des Waldbauvereins sowie auch Externe angeboten.

Dipl.-Ing. Ralf Latour aus Gleiszellen vermittelte das Schneiden



Kursleiter Ralf Latour (rechts) zeigt den Baumschnitt mit einer Handsäge.

von Obstbäumen nach dem Öschberg-Palmer-Prinzip. Hierbei wird grundsätzlich zwischen Stamm, Fruchtästen und Fruchtholz sowie Leittrieb unterschieden. Die Vorteile dieses Schnittprinzips bestehen darin, dass durch maximale Belichtung 100 % Sonnenfrüchte heran-

reifen, relativ niedrige und breite Kronen entstehen, die Bäume leicht abzuernten und zu pflegen sind, ein stabiles, tragfähiges und langlebiges Kronengerüst entsteht und sich die Baumkrone rasch heranbildet.

Stefan Stöbener 🧟

Wieder ein Ferienprogramm



Sabrina Lossin ...

Immer wieder werden wir darauf angesprochen, wie toll Tina Tarneller in den vergangenen Jahren für den Bürgerverein das Sommerferienprogramm für unsere Kinder organisiert hat. Da schwang auch immer die Sorge mit, ob es ohne Tina wieder so ein buntes Programm geben kann. Und tatsächlich: Stefan Kempf, der in den

Vorjahren eng mit Tina zusammengearbeitet hatte, macht weiter mit. Und neu dabei ist Sabrina Lossin. Die junge Mutter hat in der Vergangenheit schon mit ihrer Schwiegermutter Elvira Lossin zusammen die Kinder bei einem Kreativangebot betreut.

Nun kümmern sich Stefan und Sabrina gemeinsam um das



... und Stefan Kempf

Sommerferienprogramm 2018. Vielen Dank für diesen ehrenamtlichen Einsatz für die Silzer Kinder!

Damit sich alle interessierten Eltern auf die Angebote einstellen können, hier der Plan:

- Wer selbst noch etwas anbieten möchte, bitte bis **30. April** bei Stefan melden. E-Mail:
- stefankempf66@googlemail.com
- Am **22. Mai** veröffentlichen wir das gesamte Programm mit Anmeldeformular auf

www.silz.de/aktuelles. Bitte dieses Datum schon mal vormerken!

- Am **18. Juni** eine Woche vor den Ferien ist Anmeldeschluss.
- Danach erhalten die Eltern eine Bestätigung der Teilnahme.

Freuen wir uns auf ein interessantes Programm.

(hr) 🔊

Osterbrunnen à la Silz

Draußen gingen die Schneeflocken gerade in Regen über, als sechs Freunde des Osterbrunnens sich im Bürgerhaus ans Werk machten. Bestens vorbereitet von Moni Berberich lagen Birken- und Ginsterzweige, Kätzchen und Kirschbaumrinde, Frühblüher und Efeu bereit. Frisches Moos, das sie am Vormittag mit Norbert Braun geholt hatte, schmückte bald kleine Obstkisten, die als Pflanzbehälter dienten. Über Nacht konnte sich alles setzen, und am 23. März wurde alles auf dem Brunnen am Lindenplatz arrangiert. Beim Gruppenfoto zum Abschluss fehlte Ursula Gadinger.



Die Osterbrunnenbauer - v.l. Annelen Braun. Sabine Röhl. Moni Berberich, Helmut Reich, Norbert Braun

(hr) 🔊

Sauberes Silz

Etwa 20 Bürgerinnen und Bürger auch eine Gruppe vom Angfolgten dem Aufruf von Bürgermeister Peter Nöthen und halfen am 7. April, zum Beispiel die Wege rund um den See und den Schneckepfad von achtlos Weggeworfenem zu befreien. Mit dabei

elsportverein, der sein Haus für ein abschließendes Picknick anbot. Blauer Himmel, Sonnenschein und Flääschworschd - so macht Aufräumen Spaß.

(hr) 🔎



Albert Boos neuer "Schoofkoppkönig"

Bereits zum 5. Mal wurde in diesem Winter (November bis März) der "Schoofkoppkönig" beim SV Silz ermittelt, und wieder gab es einen anderen Sieger. Thomas Lauth, Martin Wegmann, Gerhard Mayer, Peter Neumayer hat dieses Mal Albert Boos die meisten Punkte erspielt. Bei fünf Turnieren, die Punkte vom schlechtesten Tagesturnier wurden gestrichen, kam er auf 3890 Punkte.

Zweiter wurde mit 3600 Punkten Markus Renno, und Dritter Thomas Lauth mit 3560 Punkten. 19 verschiedene Spieler spielten an den fünf Turniertagen um den jeweiligen Einzel- und Gesamtsieg. Bisher beteiligten sich bei den 25 Einzelturnieren insgesamt 30 verschiedene Spieler. Bei jedem Einzelturnier mitgespielt

Markus Renno und Wolfgang Fröhlich.

Der SV Silz bedankt sich bei allen Spielern und würde sich freuen, bei der neuen Serie, die im November 2018 beginnen wird, neue Spieler begrüßen zu dürfen. Die Termine werden rechtzeitig der "Schneckepost" sowie im Sporthaus bekannt gegeben.

Albert Boos 🧟

In eigener Sache

Alle Silzer können Artikel vorschlagen, schreiben oder Fotos schicken. Nächster Redaktionsschluss: 31.5.18 Sprecht uns an oder schreibt! Die nächste Schneckepost erscheint voraussichtlich Mitte Juni.

Schneckepost im Internet

www.silz.de/aktuelles

Impressum

Verantwortlich i. S. d. Presserechts: Redaktion Schneckepost des Bürgervereins Silz e.V. www.silz.de/buergerverein

Redaktion

Marina Mandery (mm) Tel. 9789244 Helmut Reich (hr) Tel. 9660499 Monika Glaser (mg) Tel. 5573

email: schneckepost@silz.de



V.I. Vorsitzender SV Silz Peter Reuther, 2. Markus Renno, Sieger Albert Boos, 3. Thomas Lauth